

Pressemitteilung

26. September 2022

Cordenka: Sanierung erfolgreich abgeschlossen

- Sanierungsplan erlangt Rechtskraft
- Sanierungsverfahren endet mit Ablauf dieses Monats
- Cordenka-CEO Karl Hammer: „Wir bei Cordenka richten nun voller Zuversicht den Blick nach vorne.“

Obernburg am Main. Die Sanierung der Cordenka GmbH & Co. KG, dem führenden Hersteller technischen Rayons, ist erfolgreich abgeschlossen. Das Amtsgericht Aschaffenburg bestätigte den zuvor von den Gläubigern angenommenen Sanierungsplan, den die Cordenka-Geschäftsführung um CEO Karl Hammer und Sanierungsgeschäftsführer Detlef Specovius Ende Juni in Abstimmung mit Sachwalter Marcus Winkler vorgelegt hatte. Der Plan wurde am vergangenen Freitag rechtskräftig, das Sanierungsverfahren endet Ende dieses Monats.

Karl Hammer, CEO bei Cordenka: „Wir freuen uns sehr, dass wir das Kapitel der Unternehmenssanierung nach rund neun Monaten bereits wieder schließen können. Insbesondere bin ich sehr dankbar, dass wir ohne betriebsbedingte Kündigungen auskamen, wie das von Beginn an unser Plan gewesen ist. Auf diese Weise haben wir das enorme Fachwissen unserer 600 Mitarbeitenden im Unternehmen gehalten und können es weiterhin für unsere Kunden gewinnbringend einsetzen. Wir bei Cordenka richten nun voller Zuversicht den Blick nach vorne.“

Sanierungsgeschäftsführer Detlef Specovius von Schultze & Braun: „Wir haben das selbstgesteckte Ziel erreicht, die Cordenka auf eine zukunftsfähige Basis zu stellen. Jeder hat seinen Beitrag dazu geleistet, dass die Neuausrichtung der Cordenka selbst in diesen politisch und wirtschaftlich nicht einfachen Zeiten zügig umgesetzt werden konnte. Dafür möchte ich mich bei allen bedanken, die in den vergangenen Monaten zielgerichtet und konstruktiv daran mitgewirkt haben.“

Sachwalter Marcus Winkler von WINKLER & PARTNER: „Dieses Verfahren ist ein gutes Beispiel dafür, wie eine Sanierung gelingen kann, wenn alle Beteiligten gemeinsam daran arbeiten, selbst wenn Interessenlagen anfänglich nicht immer deckungsgleich sind. Unternehmen sollten nicht warten bis sie kaum mehr handlungsfähig sind. Wer rechtzeitig auf eine Sanierung setzt, noch bevor er zahlungsunfähig wird, hat gute Chancen, gestärkt aus der Krise hervorzugehen. In diesem Fall ist es darüber hinaus gelungen, das Unternehmen auch für den Gesellschafter zu erhalten. Das ist ein toller Erfolg.“

Pressemitteilung

Über Cordenka:

Cordenka ist der führende Hersteller von technischem Rayon, das weltweit unter dem Markennamen CORDENKA® vertrieben wird und als hochfeste Faser auf Cellulosebasis hauptsächlich als Verstärkungsmaterial in Hochleistungsreifen, mechanischen Gummiwaren, Verbundwerkstoffen und Agraranwendungen eingesetzt wird. Rayon ist als biobasierte und biologisch abbaubare Faser eine umweltfreundliche Alternative zu Fasern auf Basis von Plastik und ein etablierter Werkstoff – gerade auch mit Blick auf eine nachhaltige Zukunft. Die Cordenka GmbH & Co. KG hat ihren Sitz im bayerischen Obernburg am Main und beschäftigt rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Beteiligte:

Schultze & Braun:

Detlef Specovius (Achern; Federführung), Dr. Christoph von Wilcken (Berlin); Dr. Jürgen Erbe (Mannheim; alle Insolvenz- und Restrukturierungsrecht), Guido Koch (betriebswirtschaftliche Planung; Berlin), Stefanie Beck (Arbeitsrecht; Nürnberg)

WINKLER & PARTNER:

Marcus Winkler (Sachwaltung; Obernburg); Thomas Bechle, Ivica Dalić

Ashurst:

Anne Grewlich (Partner, Global Loans, Frankfurt); Dr. Karsten Raupach (Partner, Restructuring, München); Gabrielle Metherall (Counsel, Global Loans, Frankfurt); Isabelle Renninger-Dupont (Associate, Global Loans, Frankfurt) für das Unternehmen zur Sicherheitenfreigabe durch die Finanzkreditgläubiger, insbesondere auch für die Tochtergesellschaften.

Heuking:

Prof. Dr. Georg Streit (federführend), Dr. Kai Büchler, Dr. Fabian Bürk (alle München; insolvenzrechtliche Prozessführung, Beschwerdeverfahren, Litigation)

K&L:

Dr. Georg Bernsau, Nadja Raiss, Dr. Matthias Grund LL.M für den Standortanbieter Industriecenter Obernburg, Mainsite

Brinkmann:

Daniel Arends, Dr. Jan Markus Plathner, für die Finanzkreditgläubiger

Pressemitteilung

Noerr:

Dr. Thomas Hoffmann (Partner, Frankfurt), Marlies Raschke (Partnerin, Dresden) (beide Federführung), Dr. Andrea Braun (Associated Partner, Frankfurt), Sabrina Lux (Associate, Frankfurt; alle Restrukturierung & Insolvenz); Dr. Martin Geipel (Partner), Hendrik Schlutt (Counsel, beide Berlin, beide Energie- und Umweltrecht); Dr. Kolja Dörrscheidt (Partner, Frankfurt/Berlin), Christopher Lautenbach (Senior Associate, Berlin; alle gerichtliche Maßnahmen im einstweiligen Rechtsschutz)

Clifford Chance:

Dr. Stefan Sax, Dr. Simon Reitz, Joseph Saed für die Finanzkreditgläubiger

Kirkland & Ellis

Dr. Bernd Meyer-Löwy (federführend), Leo Plank, Paul Päfgen (alle Restructuring); Attila Oldag (Corporate); Dr. Alexander Längsfeld (Finance) für den Gesellschafter



Pressekontakt:

Pressesprecher: Ingo Schorlemmer
Mail: ISchorlemmer@schultze-braun.de,
Telefon: 07841/708-128

Pressemitteilung unter: www.schultze-braun.de/newsroom

Blieben Sie mit uns in Kontakt:



Über Schultze & Braun

Schultze & Braun ist ein führender Dienstleister für Insolvenzverwaltung und Beratung im Sanierungs- und Insolvenzrecht. Mit rund 600 Mitarbeitern an mehr als 40 Standorten in Deutschland und dem europäischen Ausland unterstützt Schultze & Braun Unternehmen vor Ort, bundesweit und international in allen rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.